



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Arbeitsministerin Müller: "Fundierte Berufsausbildung ist beste Arbeitslosenversicherung – noch 27.000 Chancen für Jugendliche!" – Start des Ausbildungsjahres**

Arbeitsministerin Müller: "Fundierte Berufsausbildung ist beste Arbeitslosenversicherung – noch 27.000 Chancen für Jugendliche!" – Start des Ausbildungsjahres

2. September 2016

Zu Beginn des neuen Ausbildungsjahres hat Bayerns Arbeitsministerin Emilia Müller den Wert der dualen Berufsausbildung hervorgehoben: „Viele junge Menschen in Bayern beginnen jetzt ihre Berufsausbildung. Der Start in die Arbeitswelt ist aufregend und mit vielen neuen Erfahrungen verbunden. Unsere leistungsfähige duale Berufsausbildung bietet hier zahlreiche Möglichkeiten. Bei einer Auswahl von 328 anerkannten Ausbildungsberufen ist für jeden etwas dabei. Denn eine Ausbildung, egal ob in der Industrie, in den Nahrungsberufen oder der Gastronomie, ist vor allem das Fundament für ein erfolgreiches und selbstbestimmtes Berufsleben und damit die beste Arbeitslosenversicherung. Die Auszubildenden von heute sind die Fachkräfte von morgen, die die Wirtschaft dringend benötigt.“

Aktuell sind in Bayern noch rund 27.000 Ausbildungsstellen offen. Dennoch konnten in diesem Jahr bereits 4,22 Prozent mehr Ausbildungsverträge im Handwerk und knapp ein Prozent mehr Ausbildungsverträge im IHK-Bereich geschlossen werden als noch vor einem Jahr.

„Eine duale Ausbildung steht einem Studium in nichts nach. Daher bin ich froh, dass der Abwärtstrend der letzten Jahre gestoppt werden konnte“, so die Ministerin. Sie wies auch darauf hin, dass die Staatsregierung Unternehmen bei der Ausbildung von Jugendlichen mit Startschwierigkeiten oder bei einer Teilzeitausbildung unterstützt. „Jeder hat eine Chance verdient. Mit einem Zuschuss von 4.400 Euro unterstützen wir die Betriebe bei den Ausbildungskosten, die einem jungen Menschen mit Startschwierigkeiten diese Chance bieten. Genauso können auch Ausbildungen in Teilzeit gefördert werden. Um den Fachkräftebedarf in der Zukunft zu decken, dürfen wir kein Talent verloren geben“, so Müller abschließend.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

